

DEZERNAT HOCHSCHULENTWICKLUNG

Abteilung HE 1: Entwicklung und Planung
Referat HE1-EP3: Prozesskoordination und
Studienstrukturentwicklung

Netzwerk-Treffen am 26. Februar 2025

JGU | U

Alle an Bord!

Onboarding-Maßnahmen für Studierende an der JGU



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Inhalt

- Begrüßung
- Begrüßung durch den Vizepräsidenten für Studium und Lehre Prof. Jolie
- Best Practice-Beispiele
- Pitch
 - FB 08: Brückenkurs Mathematik
 - FB 09: Erstsemesterbegrüßung Fachbereich 09 und Mentoring-Programm für Studienanfänger:innen
 - ZfL: Einführungswoche - Angebote des Zentrums für Lehrer-bildung für B.Ed.- Studierende im ersten Semester
 - FB 07: Individuelles Onboarding von internationalen Studierenden am FB 07
 - FB 03: Einführungswoche im MIEPP und Studienstart-Workshop (Deutsch-Französischer Bachelor)

ONBOARDING AM FACHBEREICH 05

Auszüge aus einem
Ein Ideenworkshop

ONBOARDING: NEGATIVE EINFLUSSFAKTOREN

Bildungsferner Hintergrund (+männliches Geschlecht
+Migrationshintergrund)

Alternative Hochschulzugangsberechtigung

Geringes fachliches Interesse / extrinsische Studienfachwahl

Offenheit (Persönlichkeitsmerkmal)

Schwierigkeiten im Verhältnis zu Dozierenden und
Mitstudierenden

Negative Bewertung von Orientierungsangeboten und
Lehrqualität

Finanzielle und/oder gesundheitliche Schwierigkeiten

ONBOARDING:
POSITIVE
EINFLUSSFAKTOREN

Gewissenhaftigkeit (Persönlichkeitsmerkmal)

Selbstwirksamkeit

Lernstrategien

Soziale Integration

Inhaltliche Passung

Vorwissen

***BEST PRACTICES* STUDIERENDEN-ONBOARDING**

Beispiel 1: TU München

- Optionale Lehrveranstaltung für Erstsemester: „Schlüsselkompetenzen für deinen Start ins Studium“

Beispiel 2: RPTU Kaiserslautern-Landau

- RPTUzero: Das Orientierungsstudium der RPTU

Beispiel 3: TU Graz

- Selbstorganisiert im Studium – SOS (MOOC: Massive Open Online Course)



TU München

Schlüsselkompetenzen für deinen Start ins Studium

Optionale Lehrveranstaltung für Erstsemester

TU München

Optionale Lehrveranstaltung für Erstsemester:
„Schlüsselkompetenzen für deinen Start ins Studium“



#studyhacks Interaktive Online Vorlesungen zu den Themenfelder Teamarbeit, Lernen, Motivation, Zeitmanagement und Präsentation



eLearning moodle Kurs als Selbststudium zur vertiefenden Reflexion der Inhalte aus den #studyhacks inklusive Lernportfolio als Studienleistung



Reflexions-Workshop Seminar im Workshopcharakter in Kleingruppen von 15-20 Personen zur Reflexion der erlernten Inhalte



Mein #studyhack Abschlusspräsentation zum persönlichen best-practice #studyhack inklusive Präsentation als Studienleistung

Laufzeit

I Semester

Zielgruppe

Erstsemester

Schwerpunkt

Schlüsselqualifikationen

Ziele

Schlüsselkompetenzen entwickeln

Tipps & Tricks für den Uni Alltag kennenlernen

Zeitstrahl „Schlüsselkompetenzen für deinen Start ins Studium“





R

Das Orientierungsstudium

TU

P

zero

RPTUzero

Das Orientierungsstudium der RPTU Kaiserslautern-Landau

RPTUZERO

DAS ORIENTIERUNGSTUDIUM DER RPTU

Laufzeit	I Semester
Zielgruppe	Studieninteressierte (Einschreibung ohne Abschluss)
Schwerpunkt	Studienorientierung
Ziele	Fächer, Campus und Studi-Leben kennenlernen; qualifizierte Studienentscheidung vorbereiten

Baustein 1

Studienperspektiven entdecken

Baustein 2

Campus erkunden

Baustein 3

Studium erleben

Baustein 4

Studienkompetenzen entwickeln

Baustein 5

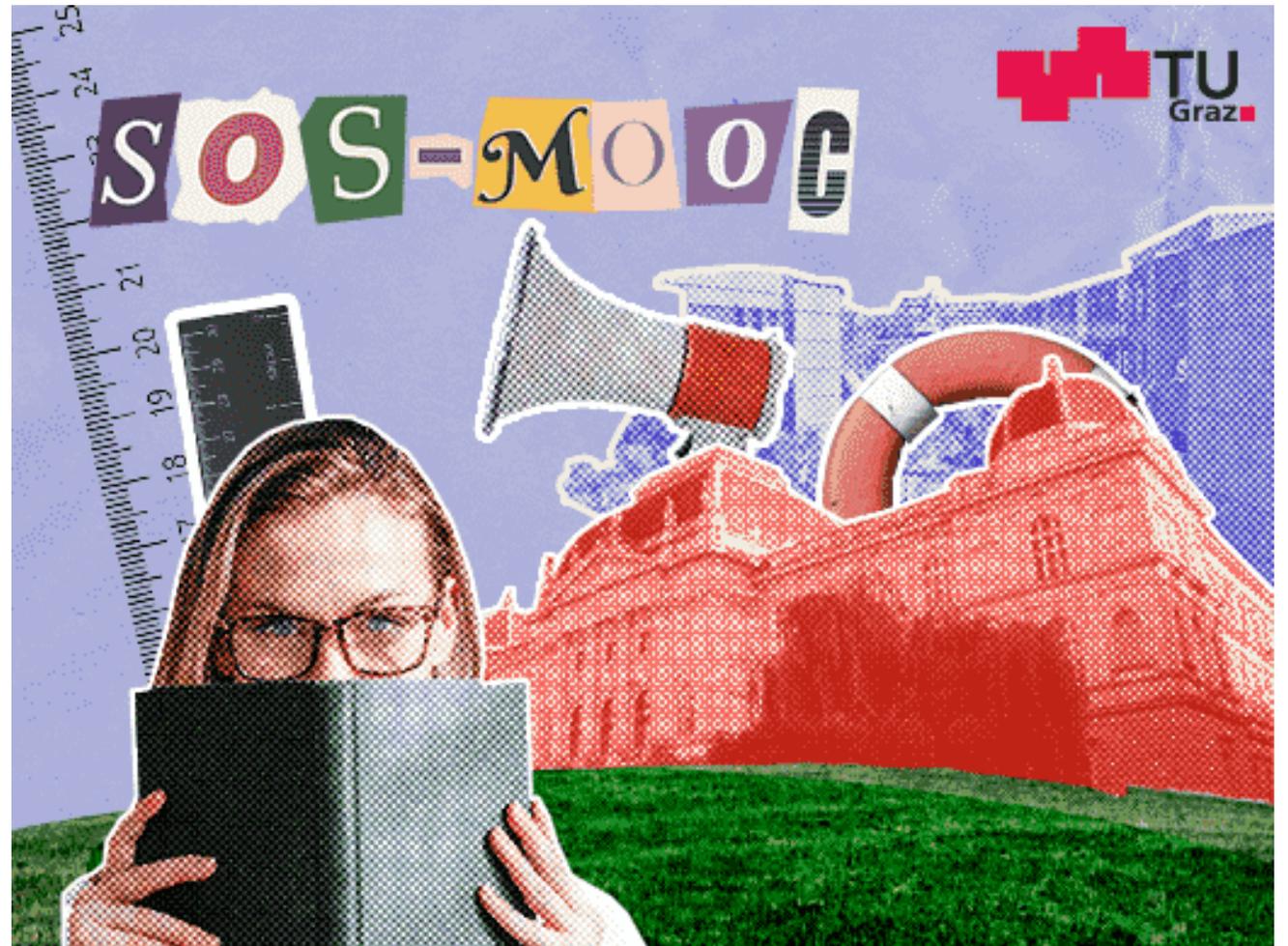
Forschung erproben

Baustein 6

Zukunft entscheiden

SELBST- ORGANISIERT IM STUDIUM: SOS

MOOC
(MASSIVE OPEN ONLINE
COURSE)
DER TU GRAZ



**SELBSTORGANISIERT
IM STUDIUM - SOS**
MOOC (MASSIVE OPEN
ONLINE COURSE)

Laufzeit

selbstgewählt

Zielgruppe

Studierende im ersten Jahr

Schwerpunkt

Grundlagen zum Studienstart

Ziele

Universitäre Einrichtungen kennenlernen

Überblick akademische Integrität

Schlüsselkompetenzen entwickeln

Lektion 1

Kleines IxI der Universität

Lektion 2

Im Studium vernetzen

Lektion 3

Do's and Don'ts im Studium

Lektion 4

Zeitmanagement und Stressbewältigung

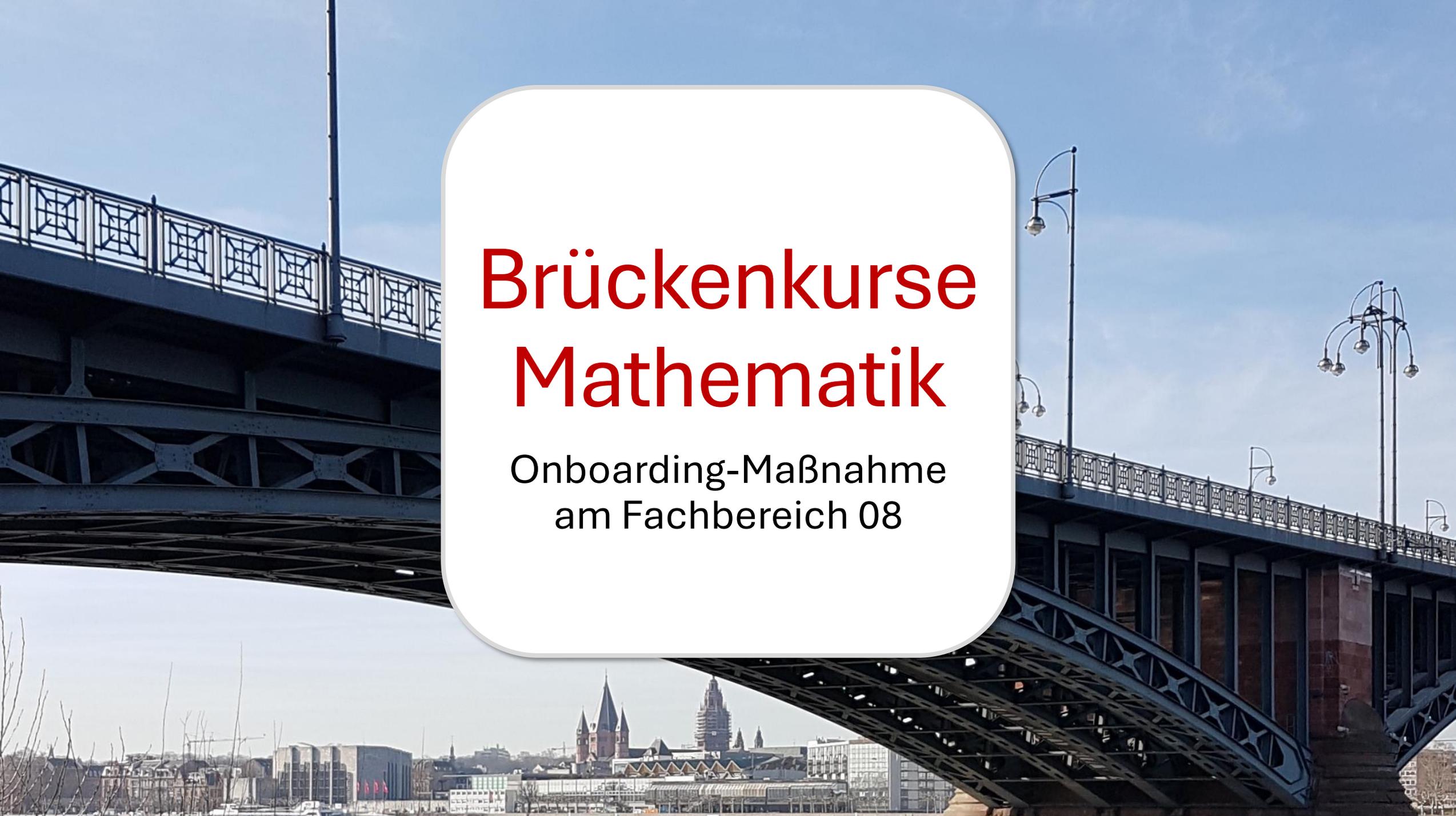
Lektion 5

Lern- und Motivationstechniken

Lektion 6:

Feel good @TU Graz

(auch einzeln absolvierbar)



Brückenkurse Mathematik

Onboarding-Maßnahme
am Fachbereich 08

Warum nichts geht ohne Mathematik

Erstsemesterstudierende

- müssen in allen Bachelor-Studiengängen Mathematik-Kurse bestehen
- unterschätzen den Sprung von Schul-Mathematik zu Uni-Mathematik
- weisen eine hohe Abbruchquote im ersten Studienjahr auf

9 Grundständige Studiengänge

	FS 1	SoSe 2023	WiSe 2023/2024	SoSe 2024	WiSe 2024/2025
B.Sc.	Informatik	64	109	49	123
	Mathematik	19	56	16	50
	Meteorologie	8	45	26	61
	Umweltwissenschaften	0	27	18	44
	Physik	24	81	30	102
	Angewandte Physik	19	63	19	64
B.Ed.	Informatik	3	11	6	11
	Mathematik	26	54	25	67
	Physik	3	14	1	9
gesamt		166	460	190	531

Brückenkurs Mathematik

- 3 parallele Angebote, differenziert nach Fachgruppen
- Brückenkurse starten 2-3 Wochen vor der Vorlesungszeit
- 2-3 Wochen vormittags Vorlesung, nachmittags Übungen

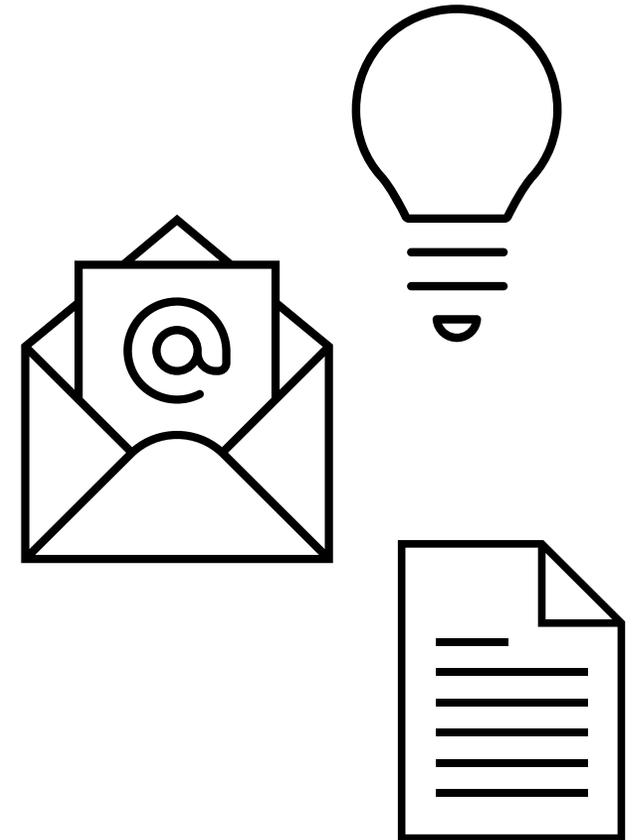
Die Teilnahme am Brückenkurs ist notwendig,
um die ersten Semester zu überstehen!

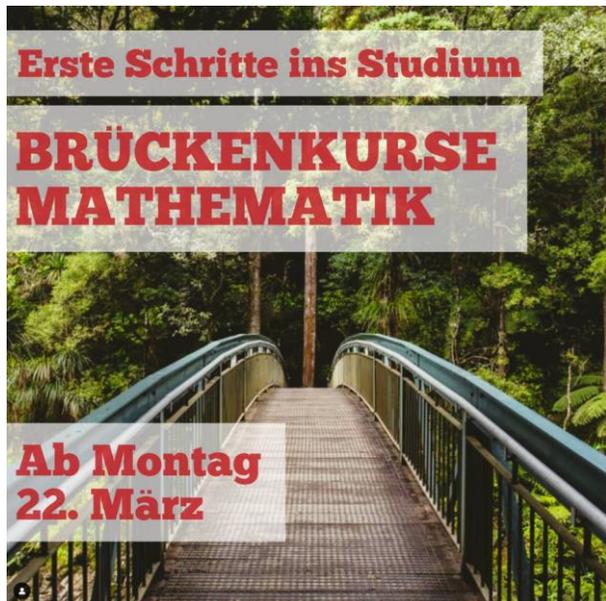
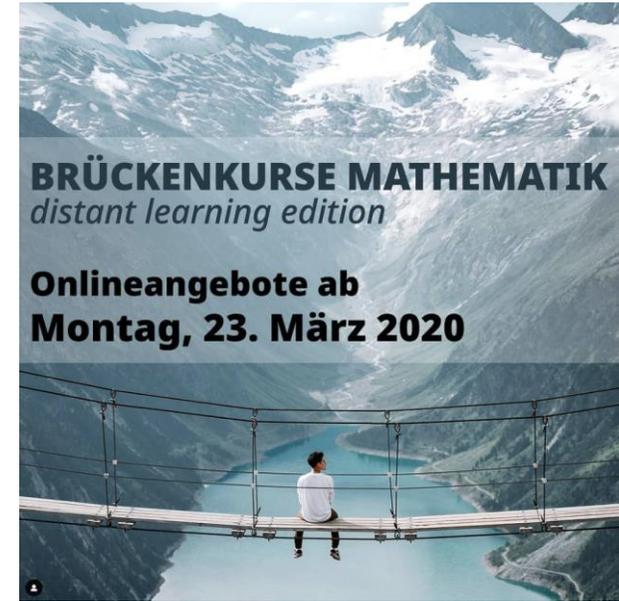
Hätte ich das bloß gewusst...

- die Brückenkurse starten vor Beginn des Semesters (faktisch im vorherigen)
- die Anfänger:innen sind noch nicht mal Studierende
- es gibt keinen offiziellen Weg der Kontaktaufnahme

So gehen wir vor

- Hinweis im **Einschreibeprozess** (Jogustine)
- **Willkommensmail** für alle Erstis
(6 Wochen vor Beginn)
- **Reminder/Willkommensmail** für alle Erstis
(2 Wochen vor Beginn)
- **Anmeldeformular**: Reaktion ist erkennbar
- Postings auf **Instagram** kurz vor Beginn





Probleme

- Hohe Schwundquote während des laufenden Kurses
- teilweise wechselndes Lehrpersonal, Qualität schwankend
- Werden wirklich alle Studienanfänger:innen erreicht?



ONBOARDING AM FACHBEREICH 09

Chemie, Pharmazie, Geographie,
Geowissenschaften

DR. SANDRA SCHELLACK
MARINA RUßKAMP



studienstart@nullneun

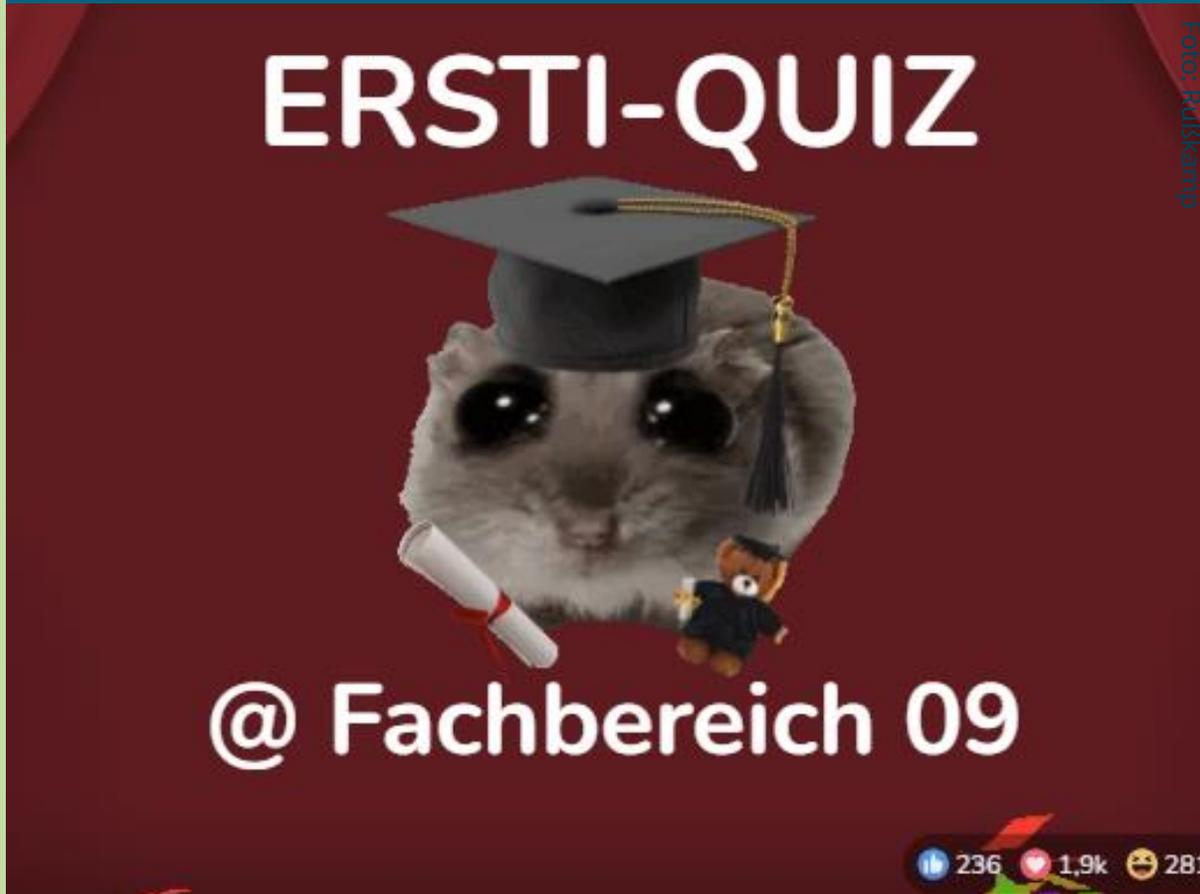
TIPPS UND INFOS FÜR EINEN
GUTEN START INS UNILEBEN

- Zielgruppe: Studienanfänger:innen FB09
- Studienfachübergreifende Informationen zum Studienstart (Beratungsangebote, Studienleitfäden)
- Begrüßung durch Dekanin – Informativer Teil – Get-Together
- Zielsetzungen: Erleichterung des Studienbeginns, Vernetzung, Willkommenskultur



ERSTSEMESTERBEGRÜßUNG

Informationen zum Studium an der JGU und zum Leben in Mainz werden spielerisch vermittelt (*Ahaslides.com*)





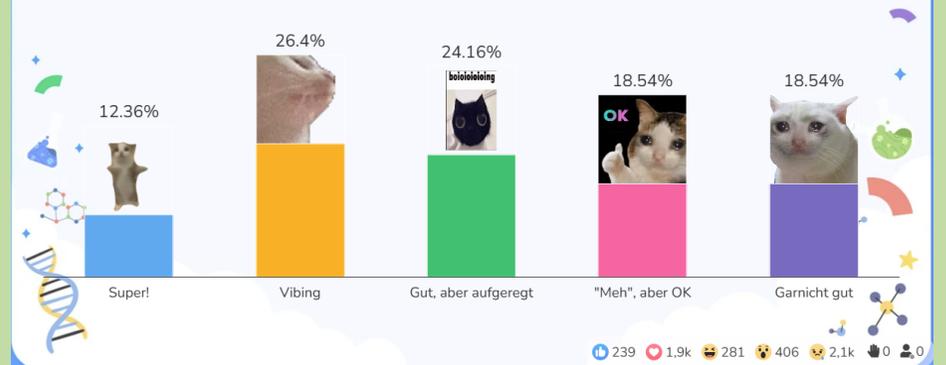
ERSTSEMESTERBEGRÜßUNG

Auf dem Foto sieht man folgende Personen der Hochschulleitung



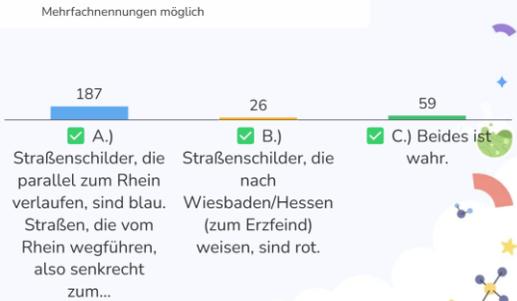
239 1,9k 281 406 2,1k 257 0

Stimmungsbarometer: Das Studium beginnt, wie fühlt ihr euch?

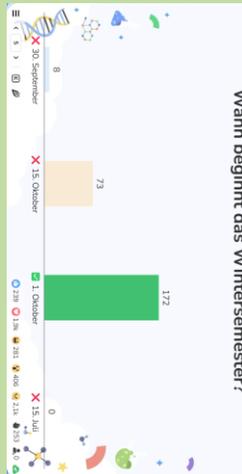


239 1,9k 281 406 2,1k 0

Wieso gibt es in der Mainzer Altstadt (und auf dem Campus) blaue und rote Straßenschilder?



239 1,9k 281 406 2,1k 257 0



AhaSlides

Fangfrage ✨
Gut aufgepasst?

239 1,9k 281 406 2,1k 0



ERSTSEMESTERBEGRÜßUNG

Instagram- und Fotoecke

- Identifikation mit dem Studienfach: Fächerspruch
- Der Beginn eines neuen Lebensabschnitts oder einer Freundschaft in Bildern festgehalten
- Instagram: Motivation, Hoffnungen und Sorgen bezüglich des Studienstarts



„Ja, wir schaffen das!“



ERSTSEMESTERBEGRÜßUNG

Austausch und Spaß



„Zusammen werden wir's überstehen“



„Funky Steine, Fossilien und Exkursionen!“



mentoring@nullneun

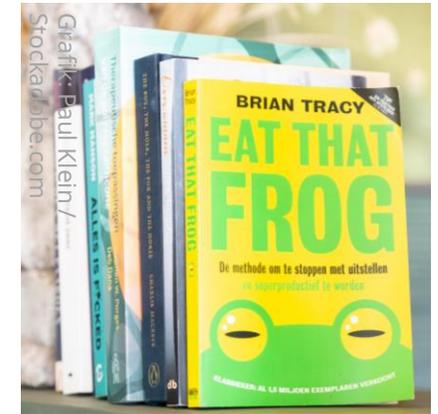
ERFAHRENE STUDIERENDE UNTERSTÜTZEN
EUCH IM 1. SEMESTER

- Semesterbegleitend
- Kleingruppen: 3-5 Mentees/Mentor:in
- Startveranstaltung/Matching-Event
- Workshops
- Abschlusstreffen: Reflexion



Workshop: Erfolgreich Studieren

- Lernstrategien
- Selbst- und Zeitmanagement
- Motivation und Prokrastination





MAßNAHMEN AM FB 09 & WEITERE INFORMATIONEN



you@nullneun

STUDIERN AM FACHBEREICH CHEMIE, PHARMAZIE,
GEOGRAPHIE UND GEOWISSENSCHAFTEN

Instagram



studienstart@nullneun



mentoring@nullneun



workshops@nullneun



beratung@nullneun



MAßNAHMEN AM FB 09 & WEITERE INFORMATIONEN



you@nullneun

STUDIERN AM FACHBEREICH CHEMIE, PHARMAZIE,
GEOGRAPHIE UND GEOWISSENSCHAFTEN

Website



uni-check@nullneun



feedback@nullneun



international@nullneun

Website: <https://nullneun.uni-mainz.de>

Instagram: nullneun_unimainz

E-Mail: nullneun@uni-mainz.de

EINFÜHRUNGSWOCHE

Angebote des Zentrums für Lehrerbildung
für B.Ed.- Erstsemesterstudierende



LEHRAMT
DEIN ABENTEUER
BEGINNT



ABER DU SUCHST NOCH:

- » Orientierung im Uni-Dschungel
- » Support & Austausch mit erfahrenen Studis
- » Weggefährten für deine Reise durchs Studium

Dann bist du bei uns genau richtig!



Mit unseren spannenden und vielfältigen Angeboten kommst du sicher & erfolgreich durch dein **Abenteuer Lehramt** an der Uni Mainz!

Scan den QR-Code oder besuche uns auf www.studienbuero-bildungswissenschaften.zfl.uni-mainz.de/studienanfaenger

Dein Team vom
♥ Zentrum für
Lehrerbildung

EINFÜHRUNGSWOCHE

- Persönliche Ansprache: Erster Kontakt per Post und per Mail
- Wegweiser-Video via Instagram
- Informationsstand vor der Einführungsveranstaltung
- Slide-Show mit den Angeboten des ZfL auf allen Bildschirmen der JGU
- „Hilfe bei der Stundenplangestaltung“
- „Tutorien-Schnupperstunde“



Netzwerktreffen 26.02.2025

Individuelles Onboarding von internationalen
Studierenden am FB 07

Grundsituation am FB 07

Onboarding am FB 07 noch ein „work in progress“

weil:

- **nur sehr wenige Incomings am FB 07** (pro Semester zwischen 2-4, in vielen Semester niemand).
- zugleich **sehr heterogene Fächerstruktur**.
- dabei gleichzeitig bereits ausgeprägte und institutionalisierte Partnerschaften (Dijon, Glasgow, Padua usw.
- Sonderfall IfEAs (Ethnologie) mit starken Beziehungen nach Afrika zumeist im Rahmen von Forschungsprojekten.

Acquise von internationalen Studierenden

1. Verstärkte Internetpräsenz des Bereichs „Internationalisierung“ auf der neuen Homepage des FB
2. Aktives Recruiting im Rahmen von Botschafterexkursionen an bereits etablierte Partnerinstitutionen und potentielle neue Partner >>> Etablierung fester, bereits bekannter Ansprechpartner an der JGZU

Individuelles Onboarding von internationalen Studierenden

IST: Informelle Betreuung von internationalen Studierenden nach deren Ankunft an der JGU auf Instituts bzw. Arbeitsbereichebene

SOLL: Formalisierte Betreuung sowohl auf Institutsebene als auch auf Fachbereichsebene

I. Institutsebene

a) Frühzeitige Beratung (bereits an der entsendenden Einrichtung) durch die jeweiligen Partnerschaftsbeauftragten -> siehe Botschafterexkursionen

b) Partnerschaftsbeauftragte vermitteln für den Beginn (und ggf. die Dauer) des Studienaufenthalts an der JGU eine/einen **persönlichen** MentorIn („**Buddy-System**“). Diese/dieser hilft z.B. bei praktischen Fragen und dient gg auch als Kontaktvermittler in die Studienbüros usw. und wird dabei natürlich vom jeweiligen Partnerschaftsbeauftragten unterstützt.

2. Fachbereichsebene

a) In jedem Semester veranstaltet der Fachbereich bzw. das Dekanat einen Begrüßungsempfang für die neuen internationalen Studierenden, deren „Buddys“ sowie die Partnerschaftsbeauftragten.

b) (Wieder)-einführung einer fächerübergreifenden Veranstaltungsreihe z.B. in der Tradition der Ringvorlesung „Under construction – Humanities at work“. Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt und bietet einen doppelten integrativen Mehrwert: Incomings treten in Kontakt mit Mainzer Studierenden, die ihr Studium um weitere internationale und interkulturelle Inhalte ergänzen können.



Internationaler Abend FB03





Master of Science in International Economics and Public Policy (MIEPP) Introduction Week (April 14 – April 17, 2025)

14 Monday	
Program Introduction	<ul style="list-style-type: none">• Program Structure• Double Master Programs (Polen, Frankreich, China)• Erasmus• Student Representatives• Important Dates and Exam Regulation
Lunch Break	
Welcome Words	<ul style="list-style-type: none">• Begrüßung durch Professorinnen und Professoren• Kurze Vorstellung der Forschungsschwerpunkte und Lehre
Welcome Event	Informelles Get Together aller Jahrgänge zum gemeinsamen Austausch und Kennenlernen

WORKSHOP STUDIENSTART

Deutsch-Französischer Bachelor Wirtschaftswissenschaften



Aktueller Jahrgang
Deutsch-Französischer
Bachelor



- Informationen rund um das Studium vom Auslandsbüro Wirtschaftswissenschaften
- Jeweils in gemischten Gruppen /- arbeiten:
Persönliche Vorstellung („Draw my life“)
- Erarbeitung und Erläuterungen zu:
Veranstaltungsformen, Prüfungsformen, Prüfungsvorbereitungen u. Freizeittipps
- Gegenseitiger Austausch zu: Benotung (Notenskala Deutschland und Frankreich)
- **Ziel:** gegenseitiges Kennenlernen, intensiver Austausch und Gruppenstärkung

